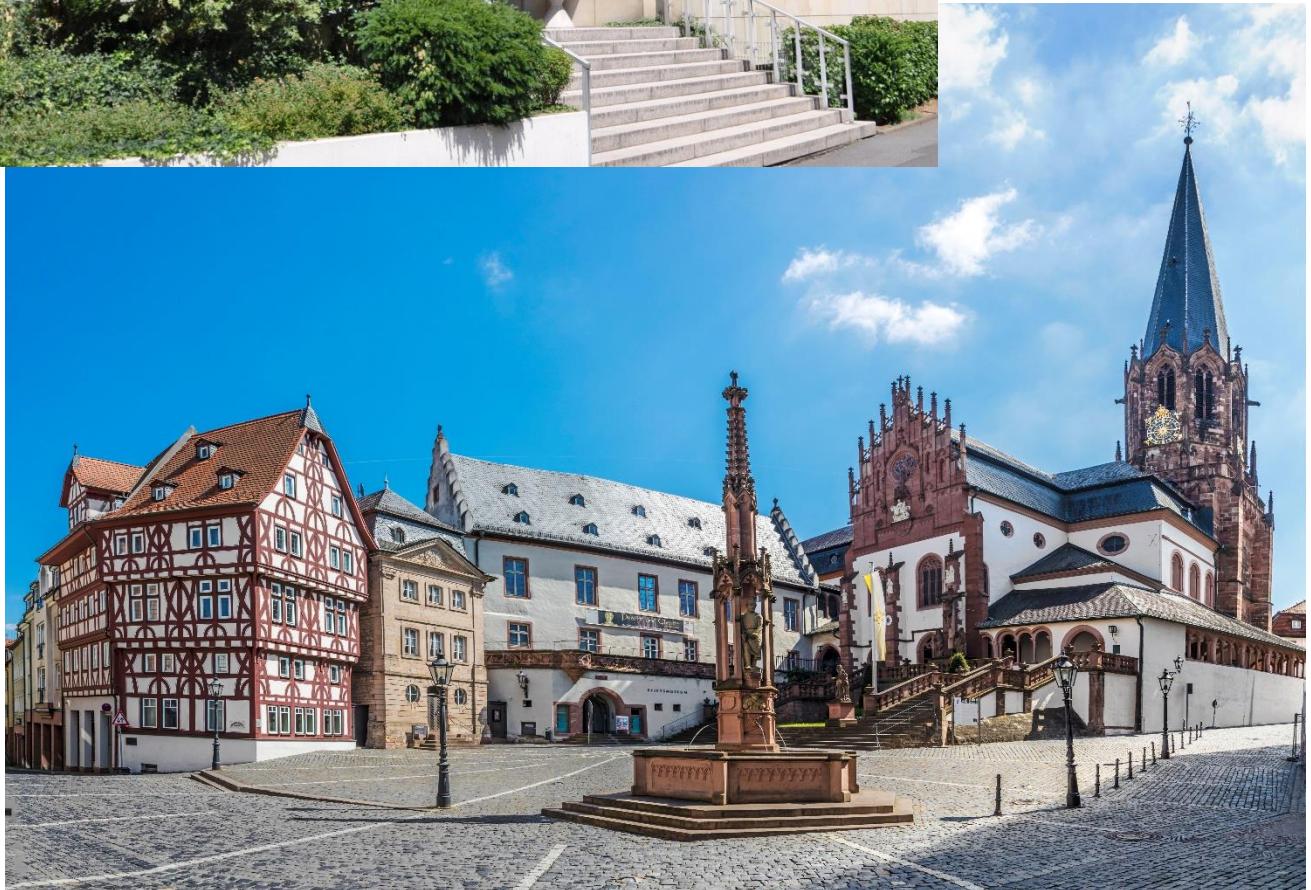


Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Februar



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Aschaffenburg

Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Februar 2023

- Saisonbedingt leichter Rückgang der Arbeitslosigkeit
- 8.632 Arbeitslose, 235 weniger als im Januar, 1.324 mehr als vor einem Jahr
- 854 neue Stellen, 278 mehr als im Januar, 111 weniger als vor einem Jahr
- Arbeitslosenquote Februar 4,0 Prozent
(Januar 2023: 4,2 Prozent, Februar 2022: 3,4 Prozent)
- Quote Landkreis Aschaffenburg: 3,6 Prozent; Landkreis Miltenberg: 3,6 Prozent;
Stadt Aschaffenburg: 6,0 Prozent

Schon gewusst?

**Ausbildung sichert Zukunft –
Jetzt beraten lassen und durchstarten
Angebote der Berufsberatung vor dem Erwerbsleben**



Besuchen Sie uns auch auf dem Berufswegekompass in Elsenfeld
am Samstag, 23. April 2023.

Faktor A Newsletter auch als App - www.ba-arbeitgebernews.de

So erreichen Sie Ihren Arbeitgeber-Service am Bayerischen Untermain
Telefonnummer **0800 4 5555 20** (kostenfrei)



Arbeitslosigkeit geht saisonbedingt zurück, Dynamik nimmt zu

Der Bestand an Arbeitslosen im Agenturbezirk Aschaffenburg geht über alle Personengruppen saisontypisch leicht zurück. Aktuell sind 235 Personen oder 2,7 Prozent weniger arbeitslos gemeldet als im Vormonat und 1.324 Personen oder 18,1 Prozent mehr als vor einem Jahr. Mit 8.632 arbeitslosen Menschen liegt der Bestand - bedingt durch die Auswirkungen der ukrainischen Fluchtmigration - weiterhin deutlich über Vorjahresniveau. Bei Betrachtung der Rechtskreise zeigt sich im SGB III somit eine deutlich konstantere Entwicklung am Arbeitsmarkt als im SGB II.

Die Arbeitslosenquote sinkt im aktuellen Berichtsmonat auf 4,0 Prozent. Sie liegt somit leicht unter Vormonatsniveau (-0,2 Prozentpunkte), jedoch weiterhin deutlich über Vorjahresniveau (+0,6 Prozentpunkte). Die Arbeitslosenquote in der Stadt Aschaffenburg sinkt ebenfalls leicht auf 6,0 Prozent. Die Quoten im Landkreis Aschaffenburg und im Landkreis Miltenberg liegen nun bei 3,6 Prozent.

Die allgemeine Dynamik auf dem lokalen Arbeitsmarkt nimmt im Februar saisontypisch wieder zu. So geht die Zahl der Zugänge aus Erwerbstätigkeit im aktuellen Berichtsmonat zurück und liegt nun bei 855 Personen. Dies sind 415 Menschen oder 32,7 Prozent weniger als im Vormonat und 104 Menschen oder 13,8 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Zahl der Abgänge an Arbeitslosen in Erwerbstätigkeit legt deutlich zu und beläuft sich im aktuellen Berichtsmonat auf 758 Personen. Dies sind 261 Menschen oder 52,5 Prozent mehr als im Vormonat und auch 42 Menschen oder 5,9 Prozent mehr als im Vorjahr.

„Der lokale Arbeitsmarkt bleibt robust, die allgemeine Dynamik nimmt erfreulicherweise wieder zu“, so Mathilde Schulze-Middig, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg zur aktuellen Lage. „Es gibt umfassende Beschäftigungschancen in vielen Branchen und Berufen. Alle Prognosen und Indikatoren für das Frühjahr 2023 zeichnen ein aufhellendes Bild.“

Die Unterbeschäftigung entwickelt sich sowohl im Vergleich zum Vormonat als auch zum Vorjahresmonat analog zur Arbeitslosigkeit. Sie geht im Februar leicht zurück und liegt nun bei 11.266 Personen. Dies sind 27 Menschen oder 0,2 Prozent weniger als im Vormonat, jedoch 1.985 Personen oder 21,4 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmende an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen legen wieder zu

Wie im Februar üblich nimmt der Zugang an Arbeitsstellen im aktuellen Berichtsmonat wieder deutlich zu. So werden dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit im Februar 854 neue Stellen gemeldet. Dies sind 278 Stellen oder 48,3 Prozent mehr als im Vormonat, jedoch 111 Stellen oder 11,5 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Personalbedarf melden im aktuellen Berichtsmonat insbesondere die Dienstleistungsbranche, der Handel, das Gesundheits- und Sozialwesen sowie das verarbeitende Gewerbe.

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen steigt nach einem Einbruch in den letzten beiden Monaten wieder etwas an und nähert sich dem Vorjahreswert. Verglichen zu den Vorjahren setzt sich somit das hohe Bestandsniveau fort. Der Bestand liegt im aktuellen Berichtsmonat bei 3.553 Angeboten. Dies sind 93 Stellen oder 2,7 Prozent mehr als im Vormonat, jedoch 104 Stellen oder 2,8 Prozent weniger als im Vorjahr.

Ausbildung sichert Zukunft

Seit Oktober 2022 haben sich 1.455 Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle an die Agentur für Arbeit Aschaffenburg gewandt. Die Anzahl der Suchenden liegt somit deutlich unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums (-9,0%). Gleichzeitig wurden der Agentur für Arbeit Aschaffenburg 2.452 Ausbildungsstellen gemeldet. Dies sind erneut deutlich mehr Angebote als im Vorjahreszeitraum (+8,6%), was für die Ausbildungsbereitschaft vieler Unternehmen in der Region Bayerischer Untermain spricht.

„Das beginnende Frühjahr ist ein guter Zeitpunkt, sich intensiv mit der eigenen Berufswahl auseinanderzusetzen. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg steht den jungen Menschen mit vielfältigen Angeboten zur Seite“, so Mathilde Schulze-Middig, Vorsitzende der Agentur für Arbeit Aschaffenburg zu den Angeboten der Berufsberatung vor dem Erwerbsleben. „Die Betriebe in unserer Region bieten auch in diesem Jahr vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten. Die Chancen für junge Menschen sich in der Heimat zur Fachkraft ausbilden zu lassen, stehen sehr gut.“

Auswirkungen der ukrainischen Fluchtmigration auf den lokalen Arbeitsmarkt

Geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern wird mit der Erteilung der Aufenthaltserlaubnis nach § 24 Aufenthaltsgebot der Zugang zum Arbeitsmarkt ermöglicht. Seit 1. Juni 2022 können sie Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II erhalten. Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden somit seit 1. Juni von den lokalen Jobcentern betreut. Sie wechseln vom Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in die Grundsicherung (SGB II).

Die Zahl der im Agenturbezirk Aschaffenburg gemeldeten erwerbsfähigen Personen (GeP) mit ukrainischer Staatsangehörigkeit liegt im aktuellen Berichtsmonat bei 1.997, was erneut in etwa dem Niveau des Vormonats entspricht (-5). Es handelt sich in erster Linie um junge Menschen und Frauen. Die Zahl der Arbeitslosen unter diesen Personen im Bestand geht im aktuellen Berichtsmonat zurück und liegt derzeit bei 861 (-111).

Anzeigen zur Kurzarbeit und realisierte Kurzarbeit

Die Zahl der Neuanzeigen auf Kurzarbeit verbleibt im aktuellen Berichtsmonat auf niedrigem Niveau. So liegen im aktuellen Berichtsmonat Februar 22 neue Anzeigen für potenziell 340 Beschäftigte vor. Das sind 5 Anzeigen weniger und 27 Personen in Anzeige mehr als im Vormonat. Die neu eingegangenen Anzeigen betreffen weiterhin vor allem das verarbeitende Gewerbe. Der Höchststand an abgegebenen Anzeigen (seit Januar 2009) war mit 2.747 Anzeigen der Monat April 2020.

Wie hoch die tatsächliche Inanspruchnahme des Kurzarbeitergeldes ausgefallen ist, lässt sich anhand der realisierten Kurzarbeit ausweisen. Diese Daten liegen mit einer Wartezeit von fünf Monaten vor, da die Betriebe drei Monate Zeit für die Einreichung der Anträge auf Abrechnung haben. Im Kalendermonat August 2022 erhielten 31 Betriebe bzw. Betriebszweige und 1.096 Personen Kurzarbeitergeld. Das sind 22,5 Prozent weniger Betriebe und 1,4 Prozent weniger Personen im Vergleich zum Vormonat. Die Top drei der von realisierter Kurzarbeit betroffenen Wirtschaftsabteilungen in der Region nach Anzahl der betroffenen Personen im Monat August 2022 waren der Maschinenbau, die Herstellung von chemischen Erzeugnissen und die Herstellung von Glas und Keramik. Der Höchststand an Personen in Kurzarbeit im Agenturbezirk Aschaffenburg (seit Januar 2009) entfällt mit 30.892 Personen weiterhin auf den Mai 2020.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.586	14.479	14.309	107	0,7	1.928	15,2	14,8	13,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.632	8.867	8.059	-235	-2,7	1.324	18,1	19,0	18,0
53,9% Männer	4.654	4.751	4.233	-97	-2,0	542	13,2	12,7	11,7
46,1% Frauen	3.978	4.116	3.826	-138	-3,4	782	24,5	27,3	25,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	769	804	673	-35	-4,4	129	20,2	30,5	19,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	163	188	164	-25	-13,3	32	24,4	55,4	57,7
39,6% 50 Jahre und älter	3.415	3.469	3.181	-54	-1,6	369	12,1	11,8	10,3
29,4% dar. 55 Jahre und älter	2.534	2.549	2.356	-15	-0,6	347	15,9	14,7	12,6
23,0% Langzeitarbeitslose	1.985	1.998	1.918	-13	-0,7	-12	-0,6	-2,5	-2,8
9,7% Schwerbehinderte Menschen	839	854	815	-15	-1,8	79	10,4	12,2	11,0
39,7% Ausländer	3.429	3.552	3.279	-123	-3,5	1.149	50,4	54,4	52,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.292	2.386	2.068	-94	-3,9	336	17,2	10,1	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	855	1.270	832	-415	-32,7	104	13,8	10,7	3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	544	322	442	222	68,9	70	14,8	-10,8	-5,4
seit Jahresbeginn	4.678	2.386	25.482	x	x	554	13,4	10,1	6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.529	1.579	1.985	950	60,2	409	19,3	1,6	10,8
dar. in Erwerbstätigkeit	758	497	536	261	52,5	42	5,9	-9,8	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	651	251	438	400	159,4	180	38,2	11,6	7,4
seit Jahresbeginn	4.108	1.579	24.306	x	x	434	11,8	1,6	-4,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,2	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,2
dar. Männer	4,1	4,2	3,7	x	x	x	3,6	3,6	3,3
Frauen	4,0	4,2	3,9	x	x	x	3,2	3,3	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,7	3,1	x	x	x	2,9	2,8	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,7	2,4	x	x	x	1,9	1,7	1,5
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,0	x	x	x	3,8	3,9	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	4,6	x	x	x	4,3	4,4	4,2
Ausländer	13,4	13,8	12,8	x	x	x	9,1	9,2	8,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,2	x	x	x	3,8	3,9	3,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.381	9.577	8.810	-196	-2,0	1.318	16,3	17,5	15,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.211	11.239	10.558	-28	-0,2	1.988	21,6	21,4	20,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.266	11.293	10.607	-27	-0,2	1.985	21,4	21,3	20,4
Unterbeschäftigtequote	5,2	5,2	4,9	x	x	x	4,3	4,3	4,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.656	3.755	3.343	-99	-2,6	198	5,7	5,2	4,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.661	10.648	10.377	12	0,1	1.940	22,2	22,0	19,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.526	4.492	4.495	34	0,7	945	26,4	24,2	23,1
Bedarfsgemeinschaften	7.864	7.863	7.687	1	0,0	1.325	20,3	20,0	18,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	854	576	710	278	48,3	-111	-11,5	-5,7	-18,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.430	576	8.911	x	x	-146	-9,3	-5,7	-3,9
Bestand	3.553	3.460	3.586	93	2,7	-104	-2,8	-7,7	-8,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.266	6.312	6.223	-46	-0,7	129	2,1	3,0	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.912	4.081	3.530	-169	-4,1	188	5,0	6,0	3,2
59,2% Männer	2.316	2.391	2.025	-75	-3,1	152	7,0	5,5	4,7
40,8% Frauen	1.596	1.690	1.505	-94	-5,6	36	2,3	6,8	1,2
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	401	418	320	-17	-4,1	38	10,5	19,8	2,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	66	51	-3	-4,5	-3	-4,5	22,2	8,5
49,0% 50 Jahre und älter	1.915	1.974	1.769	-59	-3,0	17	0,9	1,1	1,1
40,2% dar. 55 Jahre und älter	1.574	1.599	1.468	-25	-1,6	84	5,6	4,9	5,2
12,3% Langzeitarbeitslose	482	484	462	-2	-0,4	-3	-0,6	-4,2	-0,6
12,0% Schwerbehinderte Menschen	469	479	472	-10	-2,1	27	6,1	8,1	11,1
21,2% Ausländer	828	866	703	-38	-4,4	130	18,6	19,6	7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.338	1.561	1.219	-223	-14,3	147	12,3	9,9	-0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	683	1.107	697	-424	-38,3	63	10,2	15,1	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	334	181	245	153	84,5	54	19,3	5,8	-7,5
seit Jahresbeginn	2.899	1.561	14.503	x	x	287	11,0	9,9	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.428	963	1.061	465	48,3	148	11,6	1,6	-1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	598	395	372	203	51,4	43	7,7	-8,1	-11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	293	144	205	149	103,5	45	18,1	11,6	-13,5
seit Jahresbeginn	2.391	963	13.901	x	x	163	7,3	1,6	-10,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,6
dar. Männer	2,0	2,1	1,8	x	x	x	1,9	2,0	1,7
Frauen	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	0,7	x	x	x	0,9	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,8	x	x	x	3,0	3,0	2,8
Ausländer	3,2	3,4	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	1,8	x	x	x	1,9	2,0	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.018	4.190	3.637	-172	-4,1	189	4,9	6,0	3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.439	4.599	4.051	-160	-3,5	212	5,0	6,7	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.492	4.652	4.098	-160	-3,4	208	4,9	6,6	4,4
Unterbeschäftigte	2,1	2,2	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.656	3.755	3.343	-99	-2,6	198	5,7	5,2	4,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vierläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.320	8.167	8.086	153	1,9	1.799	27,6	26,0	24,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.720	4.786	4.529	-66	-1,4	1.136	31,7	32,9	32,9
49,5% Männer	2.338	2.360	2.208	-22	-0,9	390	20,0	21,1	19,1
50,5% Frauen	2.382	2.426	2.321	-44	-1,8	746	45,6	46,9	49,5
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	368	386	353	-18	-4,7	91	32,9	44,6	40,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	100	122	113	-22	-18,0	35	53,8	82,1	98,2
31,8% 50 Jahre und älter	1.500	1.495	1.412	5	0,3	352	30,7	30,1	24,6
20,3% dar. 55 Jahre und älter	960	950	888	10	1,1	263	37,7	36,1	27,6
31,8% Langzeitarbeitslose	1.503	1.514	1.456	-11	-0,7	-9	-0,6	-1,9	-3,4
7,8% Schwerbehinderte Menschen	370	375	343	-5	-1,3	52	16,4	17,9	11,0
55,1% Ausländer	2.601	2.686	2.576	-85	-3,2	1.019	64,4	70,4	72,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	954	825	849	129	15,6	189	24,7	10,4	7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	172	163	135	9	5,5	41	31,3	-11,9	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	141	197	69	48,9	16	8,2	-25,8	-2,5
seit Jahresbeginn	1.779	825	10.979	x	x	267	17,7	10,4	22,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.101	616	924	485	78,7	261	31,1	1,7	28,9
dar. in Erwerbstätigkeit	160	102	164	58	56,9	-1	-0,6	-15,7	14,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	358	107	233	251	234,6	135	60,5	11,5	36,3
seit Jahresbeginn	1.717	616	10.405	x	x	271	18,7	1,7	6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	1,7	1,7	1,6
dar. Männer	2,0	2,1	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Frauen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	1,6	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,8	1,6	x	x	x	0,9	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,4	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Ausländer	10,1	10,5	10,0	x	x	x	6,3	6,3	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,3	x	x	x	1,9	1,9	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.363	5.387	5.172	-24	-0,4	1.129	26,7	28,2	25,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.772	6.640	6.507	132	2,0	1.776	35,5	34,3	33,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.773	6.641	6.508	132	2,0	1.776	35,5	34,3	33,3
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.661	10.648	10.377	12	0,1	1.940	22,2	22,0	19,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.526	4.492	4.495	34	0,7	945	26,4	24,2	23,1
Bedarfsgemeinschaften	7.864	7.863	7.687	1	0,0	1.325	20,3	20,0	18,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2022 bis Februar 2023.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

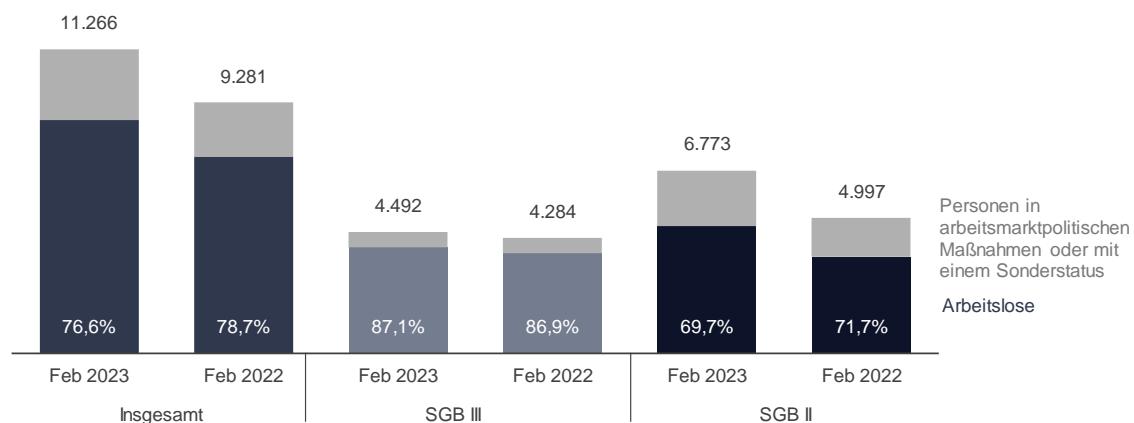
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Februar 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
			Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Feb 2022	Jan 2022	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.632	8.867	-235	-2,7	1.324	18,1	19,0	18,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	749	710	39	5,5	-6	-0,8	1,1	-7,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	437	389	48	12,3	40	10,1	8,4	-9,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	312	321	-9	-2,8	-46	-12,8	-6,4	-4,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.381	9.577	-196	-2,0	1.318	16,3	17,5	15,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.830	1.662	168	10,1	670	57,8	50,5	55,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	331	287	44	15,3	50	17,8	21,1	26,6
Arbeitsgelegenheiten	109	110	-1	-0,9	-8	-6,8	-0,9	-0,8
Fremdförderung	1.018	930	88	9,5	618	154,5	125,7	122,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	78	78	-	-	9	13,0	11,4	8,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	288	251	37	14,7	1	0,3	-6,3	16,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.211	11.293	-28	-0,2	1.988	21,6	21,4	20,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	54	54	-	-	-4	-6,9	-	-2,0
Gründungszuschuss	53	53	-	-	-4	-7,0	-	-2,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.266	11.293	-27	-0,2	1.985	21,4	21,3	20,4
Unterbeschäftigte	5,2	5,2	x	x	x	4,3	4,3	4,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,6	78,5	x	x	x	78,7	80,0	77,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Februar 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.912	4.081	-169	-4,1	188	5,0	6,0	3,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	106	109	-3	-2,8	1	1,0	6,9	3,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	106	109	-3	-2,8	1	1,0	6,9	3,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.018	4.190	-172	-4,1	189	4,9	6,0	3,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	421	409	12	2,9	23	5,8	13,3	17,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	236	200	36	18,0	34	16,8	12,4	14,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	61	70	-9	-12,9	12	24,5	48,9	33,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	124	139	-15	-10,8	-23	-15,6	2,2	15,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.439	4.599	-160	-3,5	212	5,0	6,7	4,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	53	53	-	-	-4	-7,0	-	-2,1
Gründungszuschuss	53	53	-	-	-4	-7,0	-	-2,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.492	4.652	-160	-3,4	208	4,9	6,6	4,4
Unterbeschäftigtequote	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,1	87,7	x	x	x	86,9	88,2	87,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.720	4.786	-66	-1,4	1.136	31,7	32,9	32,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	643	601	42	7,0	-7	-1,1	0,2	-8,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	331	280	51	18,2	39	13,4	8,9	-13,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	312	321	-9	-2,8	-46	-12,8	-6,4	-4,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.363	5.387	-24	-0,4	1.129	26,7	28,2	25,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.409	1.253	156	12,5	647	84,9	68,6	73,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	95	87	8	9,2	16	20,3	47,5	65,5
Arbeitsgelegenheiten	109	110	-1	-0,9	-8	-6,8	-0,9	-0,8
Fremdförderung	957	860	97	11,3	606	172,6	135,6	133,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	78	78	-	-	9	13,0	11,4	8,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	164	112	52	46,4	24	17,1	-15,2	17,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.772	6.640	132	2,0	1.776	35,5	34,3	33,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.773	6.641	132	2,0	1.776	35,5	34,3	33,3
Unterbeschäftigtequote	3,1	3,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,7	72,1	x	x	x	71,7	72,8	69,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

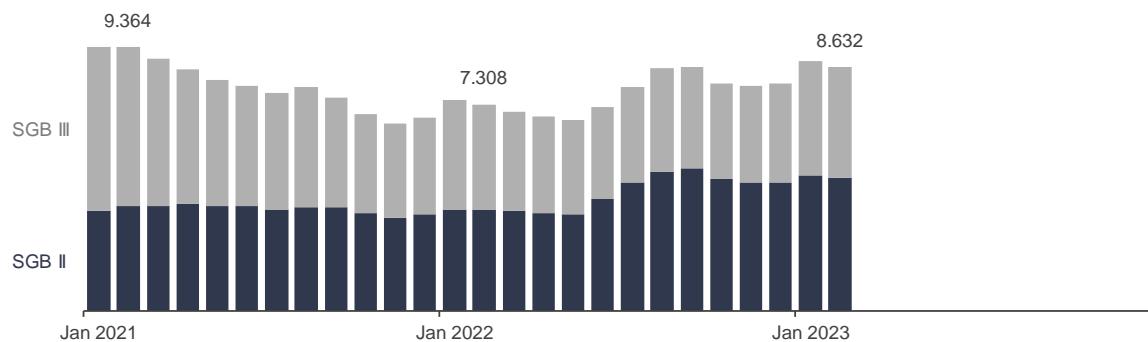
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Februar um 235 auf 8.632 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.324 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.912, das sind 169 weniger als im Vormonat und 188 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.720 Arbeitslose, das ist ein Minus von 66 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2022 waren es 1.136 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	8.632	-235	-2,7	1.324	18,1	4,0	4,2	3,4
Männer	4.654	-97	-2,0	542	13,2	4,1	4,2	3,6
Frauen	3.978	-138	-3,4	782	24,5	4,0	4,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	769	-35	-4,4	129	20,2	3,5	3,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	163	-25	-13,3	32	24,4	2,4	2,7	1,9
50 Jahre und älter	3.415	-54	-1,6	369	12,1	4,3	4,3	3,8
55 Jahre und älter	2.534	-15	-0,6	347	15,9	4,9	5,0	4,3
Deutsche	5.203	-112	-2,1	175	3,5	2,8	2,8	2,6
Ausländer	3.429	-123	-3,5	1.149	50,4	13,4	13,8	9,1
Rechtskreis SGB III	3.912	-169	-4,1	188	5,0	1,8	1,9	1,7
Männer	2.316	-75	-3,1	152	7,0	2,0	2,1	1,9
Frauen	1.596	-94	-5,6	36	2,3	1,6	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	401	-17	-4,1	38	10,5	1,8	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	63	-3	-4,5	-3	-4,5	0,9	1,0	0,9
50 Jahre und älter	1.915	-59	-3,0	17	0,9	2,4	2,5	2,4
55 Jahre und älter	1.574	-25	-1,6	84	5,6	3,0	3,1	3,0
Deutsche	3.084	-131	-4,1	58	1,9	1,6	1,7	1,6
Ausländer	828	-38	-4,4	130	18,6	3,2	3,4	2,8
Rechtskreis SGB II	4.720	-66	-1,4	1.136	31,7	2,2	2,2	1,7
Männer	2.338	-22	-0,9	390	20,0	2,0	2,1	1,7
Frauen	2.382	-44	-1,8	746	45,6	2,4	2,4	1,6
15 bis unter 25 Jahre	368	-18	-4,7	91	32,9	1,7	1,8	1,2
15 bis unter 20 Jahre	100	-22	-18,0	35	53,8	1,5	1,8	0,9
50 Jahre und älter	1.500	5	0,3	352	30,7	1,9	1,9	1,4
55 Jahre und älter	960	10	1,1	263	37,7	1,9	1,9	1,4
Deutsche	2.119	19	0,9	117	5,8	1,1	1,1	1,1
Ausländer	2.601	-85	-3,2	1.019	64,4	10,1	10,5	6,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

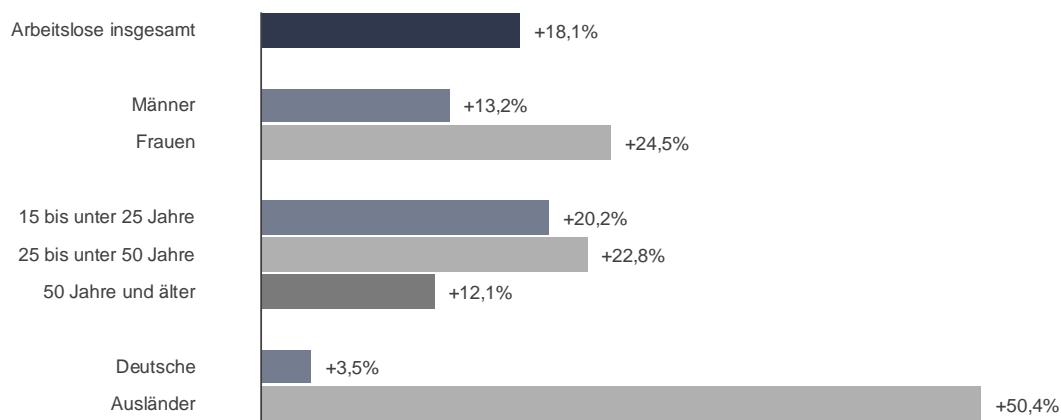
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

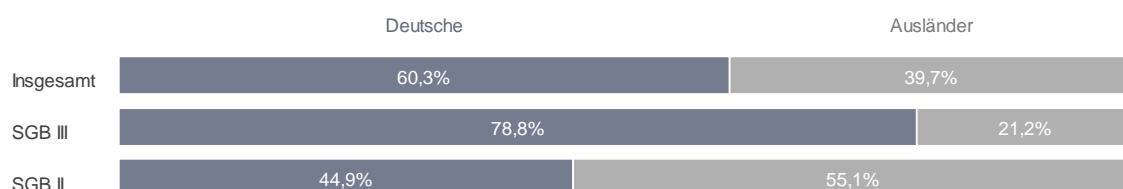
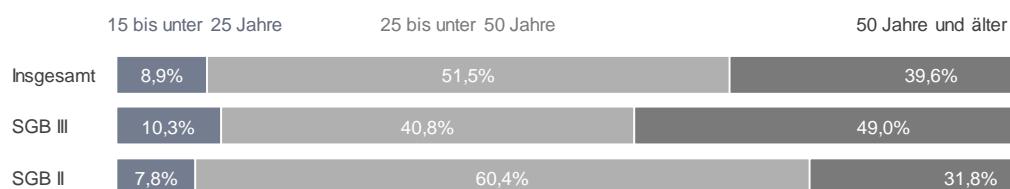
Februar 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +3% bei Deutschen bis +50% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

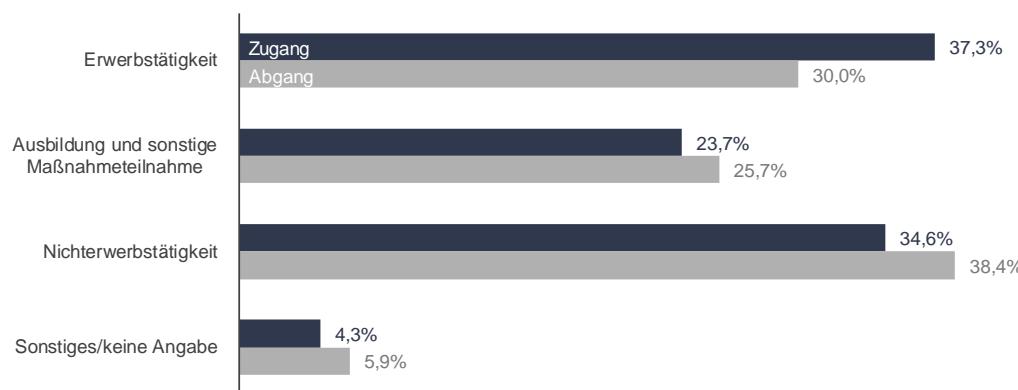
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Februar 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.292 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 336 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.529 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 409 mehr als im Februar 2022. Seit Jahresbeginn gab es 4.678 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 554 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.108 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 434 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 855 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 104 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 758 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 42 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2023	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4				
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.292	-94	-3,9	336	17,2	4.678	554	13,4	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	855	-415	-32,7	104	13,8	2.125	227	12,0	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	796	-417	-34,4	66	9,0	2.009	168	9,1	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	3	12,5	14	107,7	51	14	37,8	
Selbständigkeit	32	1	3,2	24	x	63	45	250,0	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	544	222	68,9	70	14,8	866	31	3,7	
Nichterwerbstätigkeit	794	148	22,9	88	12,5	1.440	119	9,0	
dar. Arbeitsunfähigkeit	512	108	26,7	33	6,9	916	62	7,3	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	254	37	17,1	60	30,9	471	74	18,6	
Sonstiges/keine Angabe	99	-49	-33,1	74	x	247	177	x	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.529	950	60,2	409	19,3	4.108	434	11,8	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	758	261	52,5	42	5,9	1.255	-12	-0,9	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	699	244	53,6	21	3,1	1.154	-39	-3,3	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	14	107,7	10	58,8	40	10	33,3	
Selbständigkeit	32	4	14,3	13	68,4	60	19	46,3	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	651	400	159,4	180	38,2	902	206	29,6	
Nichterwerbstätigkeit	971	250	34,7	138	16,6	1.692	195	13,0	
dar. Arbeitsunfähigkeit	606	190	45,7	60	11,0	1.022	62	6,5	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	283	59	26,3	81	40,1	507	111	28,0	
Sonstiges/keine Angabe	149	39	35,5	49	49,0	259	45	21,0	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

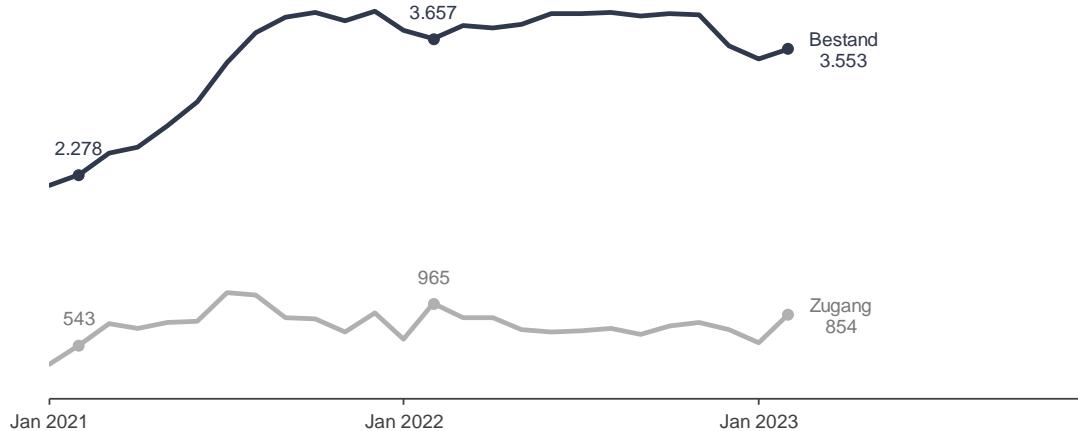
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Februar 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg waren im Februar 3.553 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 93 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 104 Stellen weniger (-3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 854 neue Arbeitsstellen, das waren 111 oder 12 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.430 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 146 oder 9%. Zudem wurden im Februar 764 Arbeitsstellen abgemeldet, 273 oder 26 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.441 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 398 oder 22%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2023	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4				
Zugang	854	278	48,3	-111	-11,5	1.430	-146	-9,3	
dar. sofort zu besetzen	672	239	55,2	-121	-15,3	1.105	-162	-12,8	
sozialversicherungspflichtig	847	291	52,3	-101	-10,7	1.403	-155	-9,9	
dar. sofort zu besetzen	669	255	61,6	-114	-14,6	1.083	-173	-13,8	
Bestand	3.553	93	2,7	-104	-2,8	3.507	-196	-5,3	
dar. sofort zu besetzen	3.428	91	2,7	-89	-2,5	3.383	-191	-5,3	
sozialversicherungspflichtig	3.524	110	3,2	-85	-2,4	3.469	-191	-5,2	
dar. sofort zu besetzen	3.400	108	3,3	-76	-2,2	3.346	-188	-5,3	
Abgang	764	87	12,9	-273	-26,3	1.441	-398	-21,6	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	741	70	10,4	-290	-28,1	1.412	-418	-22,8	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

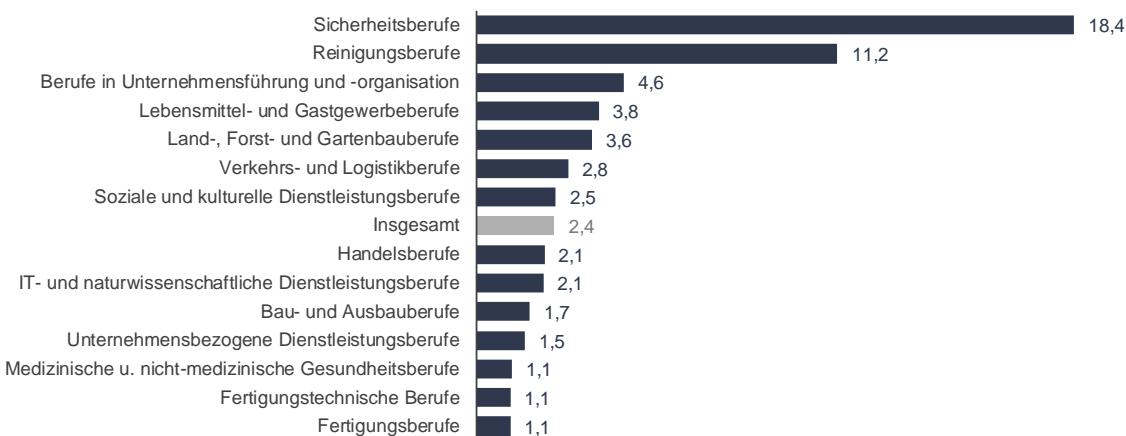
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Februar 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2023	Anteil an insgesamt		Veränderung gegenüber			
		Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
				absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.632	100	100	-235	-2,7	1.324	18,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	161	1,9	1,9	-5	-3,0	8	5,2
Fertigungsberufe	485	5,6	5,6	-37	-7,1	-10	-2,0
Fertigungstechnische Berufe	702	8,1	8,1	-1	-0,1	59	9,2
Bau- und Ausbauberufe	447	5,2	5,2	-21	-4,5	12	2,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	618	7,2	7,2	-16	-2,5	123	24,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	349	4,0	4,0	-21	-5,7	106	43,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	311	3,6	3,6	-45	-12,6	17	5,8
Handelsberufe	813	9,4	9,4	6	0,7	45	5,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	750	8,7	8,7	-31	-4,0	61	8,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	251	2,9	2,9	7	2,9	30	13,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	181	2,1	2,1	8	4,6	33	22,3
Sicherheitsberufe	535	6,2	6,2	8	1,5	105	24,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.719	19,9	19,9	-31	-1,8	298	21,0
Reinigungsberufe	926	10,7	10,7	-25	-2,6	272	41,6
Keine Angabe	384	4,4	4,4	-31	-7,5	165	75,3
Gemeldete Arbeitsstellen	3.553	100	100	93	2,7	-104	-2,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	45	1,3	1,3	7	18,4	1	2,3
Fertigungsberufe	458	12,9	12,9	44	10,6	-103	-18,4
Fertigungstechnische Berufe	662	18,6	18,6	25	3,9	-42	-6,0
Bau- und Ausbauberufe	268	7,5	7,5	3	1,1	-42	-13,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	163	4,6	4,6	16	10,9	35	27,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	313	8,8	8,8	-16	-4,9	75	31,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	126	3,5	3,5	9	7,7	8	6,8
Handelsberufe	385	10,8	10,8	36	10,3	55	16,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	164	4,6	4,6	16	10,8	8	5,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	166	4,7	4,7	16	10,7	12	7,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	87	2,4	2,4	-14	-13,9	-21	-19,4
Sicherheitsberufe	29	0,8	0,8	4	16,0	-20	-40,8
Verkehrs- und Logistikberufe	604	17,0	17,0	-38	-5,9	-64	-9,6
Reinigungsberufe	83	2,3	2,3	-15	-15,3	-6	-6,7
Keine Angabe	-	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

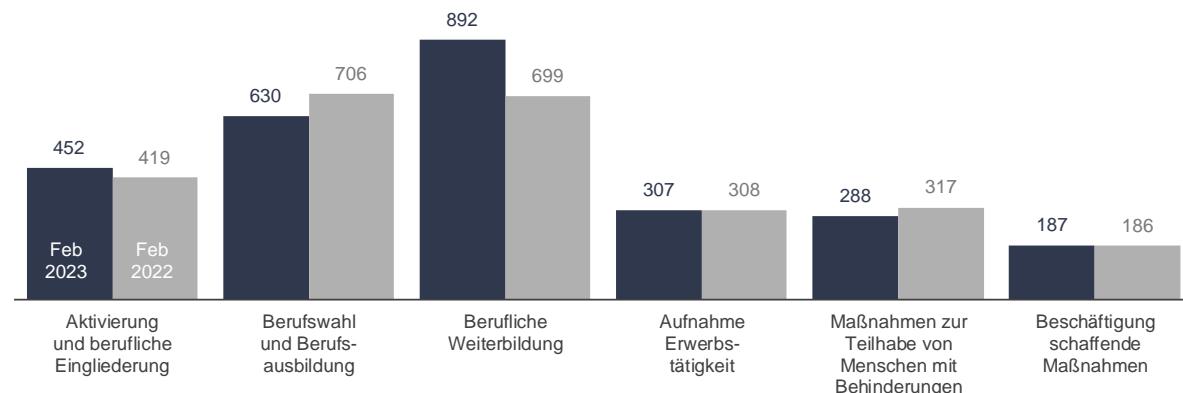
Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Februar 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4	5		6	
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	469	250	114,2	53	12,7	688	43	6,7	
Berufswahl und Berufsausbildung	35	10	40,0	-8	-18,6	60	-3	-4,8	
Berufliche Weiterbildung	114	27	31,0	-7	-5,8	201	44	28,0	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	56	5	9,8	3	5,7	107	10	10,3	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-	-	-14	-63,6	16	*	*	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	71	51	x	-13	-15,5	91	-14	-13,3	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-4	-100,0	*	*	*	
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	452	47	11,6	33	7,9	429	30	7,4	
Berufswahl und Berufsausbildung	630	-59	-8,6	-76	-10,8	660	-58	-8,1	
Berufliche Weiterbildung	892	46	5,4	193	27,6	869	206	31,1	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	307	6	2,0	-1	-0,3	304	-3	-1,0	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	288	-6	-2,0	-29	-9,1	291	-33	-10,2	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	187	-1	-0,5	1	0,5	188	4	2,2	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	1	-1	-50,0	
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	318	127	66,5	24	8,2	509	-48	-8,6	
Berufswahl und Berufsausbildung	110	99	x	45	69,2	121	34	39,1	
Berufliche Weiterbildung	91	-9	-9,0	40	78,4	191	76	66,1	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	50	3	6,4	-5	-9,1	97	-22	-18,5	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	8	88,9	-4	-19,0	26	-29	-52,7	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	74	42	131,3	-3	-3,9	106	-2	-1,9	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-4	-100,0	*	*	4	-2	-33,3	

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg (Arbeitsort)

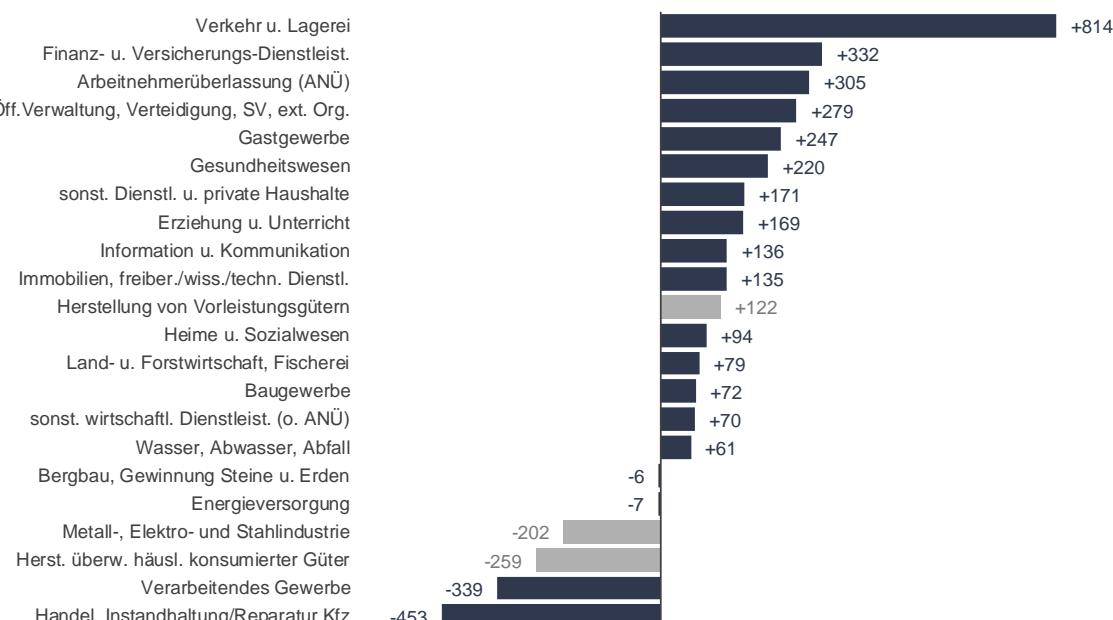
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 148.423. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.379 oder 1,6%, nach +2.588 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+814 oder +10,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-453 oder -1,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
						Jun 2022 / Jun 2021	
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	148.423	148.003	147.719	148.613	146.044	2.379	1,6
55,2% Männer	81.862	81.578	81.259	82.173	80.945	917	1,1
44,8% Frauen	66.561	66.425	66.460	66.440	65.099	1.462	2,2
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	16.208	16.421	16.935	17.587	16.134	74	0,5
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	97.241	97.004	96.666	97.127	96.494	747	0,8
22,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	33.635	33.283	32.850	32.659	32.237	1.398	4,3
71,4% Vollzeit	106.045	106.058	106.053	106.984	105.109	936	0,9
28,6% Teilzeit	42.378	41.945	41.666	41.629	40.935	1.443	3,5
84,5% Deutsche	125.388	125.882	126.120	126.833	124.920	468	0,4
15,5% Ausländer	23.033	22.119	21.596	21.777	21.122	1.911	9,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Februar 2023

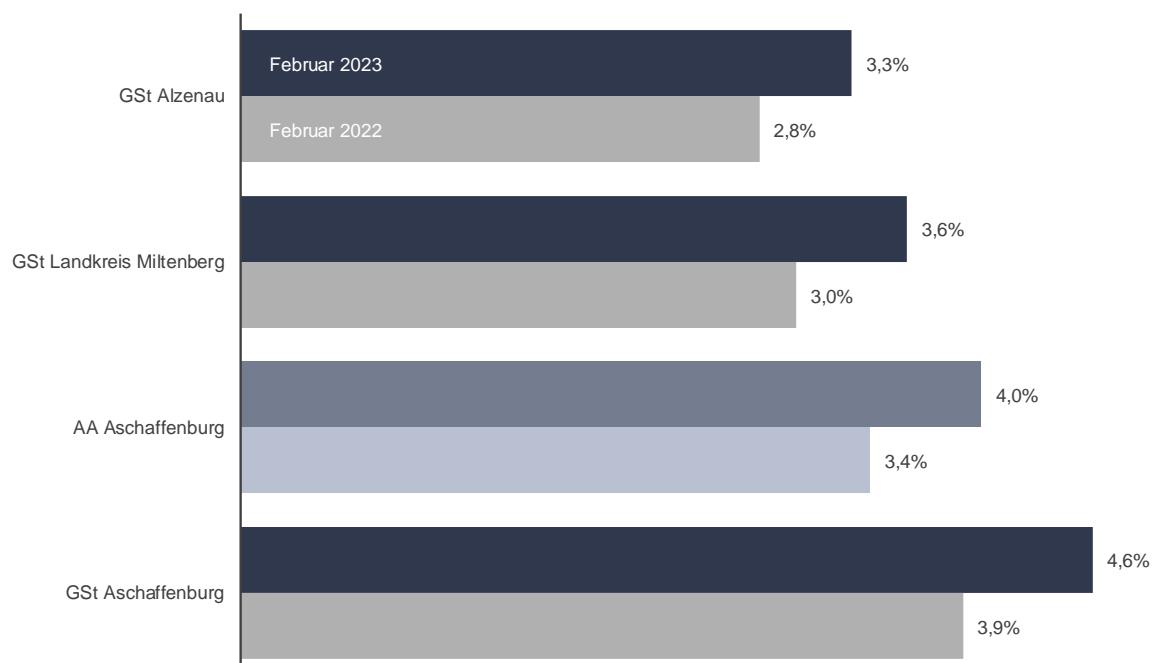
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 17%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Landkreis Miltenberg mit einer Zunahme von 20%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2023 von 3,3% in Alzenau bis 4,6% in Aschaffenburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Aschaffenburg, Stadt
Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾		
				absolut	in %	absolut	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden								
Insgesamt	4.332	4.283	4.196	49	1,1	534	14,1	12,8
Bestand an Arbeitslosen								
Insgesamt	2.445	2.503	2.295	-58	-2,3	334	15,8	17,8
54,8% Männer	1.339	1.349	1.221	-10	-0,7	152	12,8	11,7
45,2% Frauen	1.106	1.154	1.074	-48	-4,2	182	19,7	25,8
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	218	221	210	-3	-1,4	31	16,6	18,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	44	44	-2	-4,5	5	13,5	15,8
36,7% 50 Jahre und älter	897	910	828	-13	-1,4	91	11,3	13,6
26,7% dar. 55 Jahre und älter	654	661	602	-7	-1,1	107	19,6	22,6
25,6% Langzeitarbeitslose	626	643	613	-17	-2,6	1	0,2	0,6
9,4% Schwerbehinderte Menschen	231	244	237	-13	-5,3	17	7,9	13,5
47,4% Ausländer	1.158	1.147	1.078	11	1,0	329	39,7	37,4
Zugang an Arbeitslosen								
Insgesamt	644	602	572	42	7,0	84	15,0	3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	227	302	213	-75	-24,8	21	10,2	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	96	138	61	63,5	-5	-3,1	-11,9
seit Jahresbeginn	1.246	602	7.034	x	x	103	9,0	3,3
Abgang an Arbeitslosen								
Insgesamt	715	402	522	313	77,9	133	22,9	0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	209	115	136	94	81,7	17	8,9	-12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	70	137	114	162,9	37	25,2	-9,1
seit Jahresbeginn	1.117	402	6.767	x	x	134	13,6	0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,1	5,6	x	x	x	5,1	5,2
dar. Männer	6,1	6,2	5,6	x	x	x	5,4	5,5
Frauen	5,9	6,1	5,7	x	x	x	4,8	4,8
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,6	5,3	x	x	x	4,7	4,7
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,1	4,1	x	x	x	3,4	3,5
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,7	6,1	x	x	x	5,8	5,8
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,5	6,8	x	x	x	6,2	6,1
Ausländer	15,5	15,4	14,5	x	x	x	11,4	11,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,7	6,2	x	x	x	5,7	5,2
Unterbeschäftigung²⁾								
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.652	2.674	2.491	-22	-0,8	251	10,5	10,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.329	3.305	3.159	24	0,7	475	16,6	15,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.346	3.318	3.171	28	0,8	481	16,8	15,9
Unterbeschäftigtequote	8,1	8,0	7,6	x	x	x	6,9	6,9
Leistungsberechtigte²⁾								
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	788	776	661	12	1,5	64	8,8	7,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.695	3.707	3.622	-13	-0,3	432	13,2	13,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.466	1.459	1.475	7	0,5	218	17,5	15,7
Bedarfsgemeinschaften	2.758	2.773	2.721	-15	-0,5	285	11,5	11,9
Gemeldete Arbeitsstellen								
Zugang	256	123	194	133	108,1	6	2,4	6,0
Zugang seit Jahresbeginn	379	123	2.278	x	x	13	3,6	6,0
Bestand	870	827	920	43	5,2	100	13,0	11,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Aschaffenburg, Stadt
Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾		
				absolut	in %	absolut	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden								
Insgesamt	1.407	1.405	1.355	2	0,1	98	7,5	6,8
Bestand an Arbeitslosen								
Insgesamt	820	867	727	-47	-5,4	27	3,4	5,2
64,4% Männer	528	527	436	1	0,2	67	14,5	6,7
35,6% Frauen	292	340	291	-48	-14,1	-40	-12,0	3,0
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	104	102	88	2	2,0	20	23,8	8,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	16	13	-	-	4	33,3	6,7
39,9% 50 Jahre und älter	327	348	293	-21	-6,0	-27	-7,6	-0,6
32,0% dar. 55 Jahre und älter	262	279	242	-17	-6,1	5	1,9	11,6
9,8% Langzeitarbeitslose	80	76	64	4	5,3	-16	-16,7	-26,2
9,3% Schwerbehinderte Menschen	76	80	81	-4	-5,0	-5	-6,2	-2,4
30,2% Ausländer	248	254	210	-6	-2,4	45	22,2	16,0
Zugang an Arbeitslosen								
Insgesamt	306	340	261	-34	-10,0	25	8,9	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	145	246	155	-101	-41,1	-11	-7,1	16,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	39	45	39	100,0	6	8,3	-18,8
seit Jahresbeginn	646	340	3.340	x	x	34	5,6	2,7
Abgang an Arbeitslosen								
Insgesamt	338	201	222	137	68,2	34	11,2	-1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	137	81	78	56	69,1	9	7,0	-9,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	27	48	50	185,2	12	18,5	-28,9
seit Jahresbeginn	539	201	3.183	x	x	32	6,3	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	1,8	x	x	x	1,9	2,0
dar. Männer	2,4	2,4	2,0	x	x	x	2,1	2,2
Frauen	1,5	1,8	1,5	x	x	x	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,2	x	x	x	2,1	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,2	x	x	x	1,1	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,1	x	x	x	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,2	2,7	x	x	x	2,9	2,8
Ausländer	3,3	3,4	2,8	x	x	x	2,8	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,0	x	x	x	2,1	2,2
Unterbeschäftigung²⁾								
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	857	893	762	-36	-4,0	36	4,4	4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	960	986	861	-26	-2,6	42	4,6	5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	976	999	871	-23	-2,3	47	5,1	5,8
Unterbeschäftigte	2,4	2,4	2,1	x	x	x	2,2	2,3
Leistungsberechtigte								
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	788	776	661	12	1,5	64	8,8	7,8
								2,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vierläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Aschaffenburg, Stadt
Februar 2023

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾		
				absolut	in %	absolut	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden								
Insgesamt	2.925	2.878	2.841	47	1,6	436	17,5	16,0
Bestand an Arbeitslosen								
Insgesamt	1.625	1.636	1.568	-11	-0,7	307	23,3	25,7
49,9% Männer	811	822	785	-11	-1,3	85	11,7	15,1
50,1% Frauen	814	814	783	-	-	222	37,5	38,7
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	114	119	122	-5	-4,2	11	10,7	28,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	28	31	-2	-7,1	1	4,0	21,7
35,1% 50 Jahre und älter	570	562	535	8	1,4	118	26,1	24,6
24,1% dar. 55 Jahre und älter	392	382	360	10	2,6	102	35,2	32,2
33,6% Langzeitarbeitslose	546	567	549	-21	-3,7	17	3,2	5,8
9,5% Schwerbehinderte Menschen	155	164	156	-9	-5,5	22	16,5	23,3
56,0% Ausländer	910	893	868	17	1,9	284	45,4	45,0
Zugang an Arbeitslosen								
Insgesamt	338	262	311	76	29,0	59	21,1	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	82	56	58	26	46,4	32	64,0	-26,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	57	93	22	38,6	-11	-12,2	-6,6
seit Jahresbeginn	600	262	3.694	x	x	69	13,0	4,0
Abgang an Arbeitslosen								
Insgesamt	377	201	300	176	87,6	99	35,6	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	72	34	58	38	111,8	8	12,5	-20,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	43	89	64	148,8	25	30,5	10,3
seit Jahresbeginn	578	201	3.584	x	x	102	21,4	1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf								
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	3,8	x	x	x	3,2	3,2
dar. Männer	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,3	3,2
Frauen	4,3	4,3	4,1	x	x	x	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,6	2,9	x	x	x	2,3	2,1
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	3,9	x	x	x	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,3	4,1	x	x	x	3,3	3,3
Ausländer	12,2	12,0	11,6	x	x	x	8,6	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,2	x	x	x	3,5	3,3
Unterbeschäftigung²⁾								
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.795	1.780	1.729	15	0,8	215	13,6	14,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.370	2.318	2.298	52	2,2	434	22,4	20,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.371	2.319	2.299	52	2,2	435	22,5	20,8
Unterbeschäftigtequote	5,7	5,6	5,5	x	x	x	4,6	4,6
Leistungsberechtigte²⁾								
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.695	3.707	3.622	-13	-0,3	432	13,2	13,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.466	1.459	1.475	7	0,5	218	17,5	15,7
Bedarfsgemeinschaften	2.758	2.773	2.721	-15	-0,5	285	11,5	11,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2022 bis Februar 2023.

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 141 auf 4.836 Personen verringert. Das waren 708 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%. Dabei meldeten sich 1.169 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 125 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.313 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+209). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.373 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 151 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.122 Abmeldungen von Arbeitslosen (+207).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 80 Stellen auf 1.812 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 24 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 469 neue Arbeitsstellen, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 722 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 63.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	8.354	8.365	8.248	-11	-0,1	1.083	14,9	15,0	13,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.836	4.977	4.585	-141	-2,8	708	17,2	19,0	20,1	
53,9% Männer	2.607	2.636	2.380	-29	-1,1	309	13,4	13,3	13,5	
46,1% Frauen	2.229	2.341	2.205	-112	-4,8	399	21,8	26,3	28,2	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	448	475	419	-27	-5,7	82	22,4	34,2	30,9	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	100	118	107	-18	-15,3	18	22,0	51,3	57,4	
37,6% 50 Jahre und älter	1.819	1.841	1.705	-22	-1,2	174	10,6	10,6	11,7	
27,2% dar. 55 Jahre und älter	1.313	1.333	1.236	-20	-1,5	146	12,5	13,7	13,3	
24,4% Langzeitarbeitslose	1.181	1.193	1.144	-12	-1,0	5	0,4	-0,4	-2,5	
8,9% Schwerbehinderte Menschen	431	450	437	-19	-4,2	10	2,4	6,9	7,4	
44,1% Ausländer	2.131	2.165	2.029	-34	-1,6	702	49,1	52,4	52,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.169	1.204	1.111	-35	-2,9	125	12,0	2,2	2,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	447	639	433	-192	-30,0	6	1,4	0,9	-3,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	276	182	269	94	51,6	17	6,6	-12,9	-3,9	
15 bis unter 25 Jahre	186	180	147	6	3,3	8	4,5	17,6	-1,3	
55 Jahre und älter	232	270	211	-38	-14,1	13	5,9	12,0	-1,9	
seit Jahresbeginn	2.373	1.204	13.626	x	x	151	6,8	2,2	6,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.313	809	1.056	504	62,3	209	18,9	-0,2	6,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	404	248	304	156	62,9	6	1,5	-19,5	-4,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	341	140	268	201	143,6	93	37,5	9,4	5,1	
15 bis unter 25 Jahre	207	114	164	93	81,6	46	28,6	4,6	11,6	
55 Jahre und älter	263	174	213	89	51,1	31	13,4	3,0	9,2	
seit Jahresbeginn	2.122	809	12.975	x	x	207	10,8	-0,2	-5,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,3	x	x	x	3,9	3,9	3,6	
Männer	4,6	4,7	4,2	x	x	x	4,0	4,1	3,7	
Frauen	4,5	4,8	4,5	x	x	x	3,7	3,8	3,5	
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,5	3,9	x	x	x	3,4	3,3	3,0	
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,6	3,3	x	x	x	2,4	2,3	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	4,4	x	x	x	4,2	4,3	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,4	5,0	x	x	x	4,8	4,8	4,5	
Ausländer	14,9	15,2	14,2	x	x	x	10,3	10,3	9,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,2	4,8	x	x	x	4,3	4,4	4,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	469	253	361	216	85,4	-7	-1,5	-18,1	-21,9	
Zugang seit Jahresbeginn	722	253	4.386	x	x	-63	-8,0	-18,1	-7,2	
Bestand	1.812	1.732	1.861	80	4,6	-24	-1,3	-9,4	-7,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 110 auf 1.934 Personen verringert. Das waren 26 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 650 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 714 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Beginn des Jahres gab es 1.424 Arbeitsmeldungen, das ist ein Plus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.185 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.178	3.239	3.163	-61	-1,9	71	2,3	3,2	1,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.934	2.044	1.770	-110	-5,4	26	1,4	2,9	0,7	
60,9% Männer	1.177	1.200	1.016	-23	-1,9	71	6,4	3,0	1,6	
39,1% Frauen	757	844	754	-87	-10,3	-45	-5,6	2,8	-0,4	
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	218	225	186	-7	-3,1	28	14,7	17,8	8,8	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	38	29	-	-	1	2,7	11,8	-6,5	
45,1% 50 Jahre und älter	872	916	809	-44	-4,8	-58	-6,2	-3,5	-2,2	
35,6% dar. 55 Jahre und älter	688	729	655	-41	-5,6	-26	-3,6	1,0	1,1	
11,7% Langzeitarbeitslose	227	230	208	-3	-1,3	-15	-6,2	-11,5	-14,8	
10,6% Schwerbehinderte Menschen	205	216	214	-11	-5,1	-13	-6,0	-0,9	2,4	
24,7% Ausländer	478	482	392	-4	-0,8	90	23,2	19,9	5,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	650	774	607	-124	-16,0	29	4,7	2,7	-8,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	335	553	343	-218	-39,4	-20	-5,6	6,8	-6,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	94	123	65	69,1	25	18,7	-	-23,1	
15 bis unter 25 Jahre	125	123	92	2	1,6	11	9,6	24,2	-8,0	
55 Jahre und älter	135	185	112	-50	-27,0	-14	-9,4	1,1	-22,2	
seit Jahresbeginn	1.424	774	7.470	x	x	49	3,6	2,7	-2,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	714	471	533	243	51,6	40	5,9	-4,1	-6,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	293	190	199	103	54,2	-5	-1,7	-19,5	-11,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	72	118	90	125,0	29	21,8	-1,4	-11,3	
15 bis unter 25 Jahre	116	76	84	40	52,6	8	7,4	5,6	-8,7	
55 Jahre und älter	170	108	131	62	57,4	15	9,7	-1,8	-3,0	
seit Jahresbeginn	1.185	471	7.160	x	x	20	1,7	-4,1	-11,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,7	x	x	x	1,8	1,9	1,7	
Männer	2,1	2,1	1,8	x	x	x	1,9	2,1	1,8	
Frauen	1,5	1,7	1,5	x	x	x	1,6	1,7	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	0,9	x	x	x	1,1	1,0	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,6	x	x	x	2,9	2,9	2,6	
Ausländer	3,3	3,4	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,7	
abhängig zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	1,8	x	x	x	2,0	2,1	1,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 31 auf 2.902 Personen verringert. Das waren 682 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 519 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 96 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 599 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 169 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 949 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 102 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 937 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+187).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾					
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden											
Insgesamt	5.176	5.126	5.085	50	1,0	1.012	24,3	23,9	22,8		
Bestand an Arbeitslosen											
Insgesamt	2.902	2.933	2.815	-31	-1,1	682	30,7	33,6	36,7		
49,3% Männer	1.430	1.436	1.364	-6	-0,4	238	20,0	23,6	24,3		
50,7% Frauen	1.472	1.497	1.451	-25	-1,7	444	43,2	44,9	50,7		
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	230	250	233	-20	-8,0	54	30,7	53,4	56,4		
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	80	78	-18	-22,5	17	37,8	81,8	110,8		
32,6% 50 Jahre und älter	947	925	896	22	2,4	232	32,4	29,2	28,2		
21,5% dar. 55 Jahre und älter	625	604	581	21	3,5	172	38,0	34,2	31,2		
32,9% Langzeitarbeitslose	954	963	936	-9	-0,9	20	2,1	2,7	0,8		
7,8% Schwerbehinderte Menschen	226	234	223	-8	-3,4	23	11,3	15,3	12,6		
57,0% Ausländer	1.653	1.683	1.637	-30	-1,8	612	58,8	65,2	70,9		
Zugang an Arbeitslosen											
Insgesamt	519	430	504	89	20,7	96	22,7	1,4	20,0		
dar. aus Erwerbstätigkeit	112	86	90	26	30,2	26	30,2	-25,2	12,5		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	88	146	29	33,0	-8	-6,4	-23,5	21,7		
15 bis unter 25 Jahre	61	57	55	4	7,0	-3	-4,7	5,6	12,2		
55 Jahre und älter	97	85	99	12	14,1	27	38,6	46,6	39,4		
seit Jahresbeginn	949	430	6.156	x	x	102	12,0	1,4	20,8		
Abgang an Arbeitslosen											
Insgesamt	599	338	523	261	77,2	169	39,3	5,6	23,3		
dar. in Erwerbstätigkeit	111	58	105	53	91,4	11	11,0	-19,4	12,9		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	68	150	111	163,2	64	55,7	23,6	23,0		
15 bis unter 25 Jahre	91	38	80	53	139,5	38	71,7	2,7	45,5		
55 Jahre und älter	93	66	82	27	40,9	16	20,8	11,9	36,7		
seit Jahresbeginn	937	338	5.815	x	x	187	24,9	5,6	3,0		
Arbeitslosenquoten bezogen auf											
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,1	2,1	1,9		
Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,0	1,9		
Frauen	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,1	2,1	2,0		
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	1,6	1,5	1,4		
15 bis unter 20 Jahre	1,9	2,4	2,4	x	x	x	1,3	1,3	1,1		
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	1,9	1,9	1,8		
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	1,9	1,9	1,8		
Ausländer	11,6	11,8	11,5	x	x	x	7,5	7,4	6,9		
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	2,9	x	x	x	2,3	2,3	2,2		

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 36 auf 1.156 Personen verringert. Das waren 183 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%. Dabei meldeten sich 262 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 297 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 573 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 64 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 523 Abmeldungen von Arbeitslosen (+77).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 35 Stellen auf 577 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 22 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 150 neue Arbeitsstellen, 12 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 245 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 15.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.920	1.929	1.950	-9	-0,5	259	15,6	18,8	18,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.156	1.192	1.103	-36	-3,0	183	18,8	24,2	21,6	
50,5% Männer	584	603	552	-19	-3,2	47	8,8	13,3	10,6	
49,5% Frauen	572	589	551	-17	-2,9	136	31,2	37,6	35,0	
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	76	94	67	-18	-19,1	-8	-9,5	34,3	-	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	27	18	-10	-37,0	-1	-5,6	200,0	100,0	
45,1% 50 Jahre und älter	521	529	509	-8	-1,5	76	17,1	18,6	17,8	
34,6% dar. 55 Jahre und älter	400	401	387	-1	-0,2	72	22,0	20,1	19,1	
25,1% Langzeitarbeitslose	290	278	265	12	4,3	17	6,2	0,4	4,3	
9,6% Schwerbehinderte Menschen	111	110	108	1	0,9	-4	-3,5	-6,8	-	
32,0% Ausländer	370	395	367	-25	-6,3	163	78,7	99,5	96,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	262	311	275	-49	-15,8	-3	-1,1	27,5	29,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	107	171	104	-64	-37,4	4	3,9	40,2	3,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	33	57	22	66,7	-10	-15,4	-41,1	26,7	
15 bis unter 25 Jahre	30	42	29	-12	-28,6	-9	-23,1	40,0	-6,5	
55 Jahre und älter	71	79	78	-8	-10,1	14	24,6	36,2	47,2	
seit Jahresbeginn	573	311	3.256	x	x	64	12,6	27,5	7,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	297	226	252	71	31,4	40	15,6	19,6	23,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	105	73	71	32	43,8	4	4,0	1,4	4,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	32	62	29	90,6	12	24,5	28,0	34,8	
15 bis unter 25 Jahre	44	13	35	31	238,5	17	63,0	-40,9	29,6	
55 Jahre und älter	74	70	59	4	5,7	8	12,1	27,3	37,2	
seit Jahresbeginn	523	226	2.968	x	x	77	17,3	19,6	-7,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,6	
Männer	3,1	3,2	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,7	
Frauen	3,5	3,6	3,4	x	x	x	2,7	2,6	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,9	2,0	x	x	x	2,5	2,1	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	2,6	1,7	x	x	x	1,6	0,8	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,2	3,3	3,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,4	x	x	x	3,8	3,9	3,8	
Ausländer	12,3	13,1	12,2	x	x	x	7,1	6,8	6,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,5	x	x	x	3,1	3,1	2,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	150	95	163	55	57,9	-12	-7,4	-3,1	10,1	
Zugang seit Jahresbeginn	245	95	1.683	x	x	-15	-5,8	-3,1	4,9	
Bestand	577	612	625	-35	-5,7	22	4,0	-1,1	-12,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 23 auf 585 Personen verringert. Das waren 13 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 185 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 202 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28). Seit Beginn des Jahres gab es 393 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 355 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+46).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	914	923	946	-9	-1,0	-15	-1,6	1,0	2,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	585	608	555	-23	-3,8	13	2,3	9,0	5,5	
55,2% Männer	323	337	301	-14	-4,2	-4	-1,2	5,3	4,2	
44,8% Frauen	262	271	254	-9	-3,3	17	6,9	13,9	7,2	
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	43	52	33	-9	-17,3	-17	-28,3	18,2	-10,8	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	13	10	-6	-46,2	-6	-46,2	225,0	150,0	
58,5% 50 Jahre und älter	342	346	335	-4	-1,2	30	9,6	7,8	9,1	
50,3% dar. 55 Jahre und älter	294	289	282	5	1,7	36	14,0	8,6	10,2	
16,1% Langzeitarbeitslose	94	86	87	8	9,3	27	40,3	32,3	52,6	
12,3% Schwerbehinderte Menschen	72	71	70	1	1,4	-8	-10,0	-10,1	1,4	
13,2% Ausländer	77	90	82	-13	-14,4	-5	-6,1	23,3	22,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	185	208	182	-23	-11,1	-4	-2,1	19,5	25,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	150	94	-57	-38,0	6	6,9	36,4	10,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	20	43	25	125,0	-5	-10,0	-20,0	65,4	
15 bis unter 25 Jahre	26	28	18	-2	-7,1	-6	-18,8	12,0	-21,7	
55 Jahre und älter	59	62	65	-3	-4,8	16	37,2	24,0	44,4	
seit Jahresbeginn	393	208	2.022	x	x	30	8,3	19,5	-9,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	202	153	145	49	32,0	28	16,1	13,3	-1,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	92	62	52	30	48,4	13	16,5	6,9	-13,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	23	27	13	56,5	7	24,1	35,3	-6,9	
15 bis unter 25 Jahre	34	7	18	27	x	17	100,0	-56,3	-14,3	
55 Jahre und älter	55	55	43	-	-	3	5,8	31,0	22,9	
seit Jahresbeginn	355	153	1.949	x	x	46	14,9	13,3	-14,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5	
Männer	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,5	
Frauen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,6	1,0	x	x	x	1,8	1,3	1,1	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,2	1,0	x	x	x	1,2	0,4	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,0	
Ausländer	2,6	3,0	2,7	x	x	x	2,8	2,5	2,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 13 auf 571 Personen verringert. Das waren 170 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 77 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 95 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 180 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 168 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+31).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.006	1.006	1.004	-	0,0	274	37,4	41,7	40,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	571	584	548	-13	-2,2	170	42,4	45,3	43,8	
45,7% Männer	261	266	251	-5	-1,9	51	24,3	25,5	19,5	
54,3% Frauen	310	318	297	-8	-2,5	119	62,3	67,4	73,7	
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	33	42	34	-9	-21,4	9	37,5	61,5	13,3	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	14	8	-4	-28,6	5	100,0	180,0	60,0	
31,3% 50 Jahre und älter	179	183	174	-4	-2,2	46	34,6	46,4	39,2	
18,6% dar. 55 Jahre und älter	106	112	105	-6	-5,4	36	51,4	64,7	52,2	
34,3% Langzeitarbeitslose	196	192	178	4	2,1	-10	-4,9	-9,4	-9,6	
6,8% Schwerbehinderte Menschen	39	39	38	-	-	4	11,4	-	-2,6	
51,3% Ausländer	293	305	285	-12	-3,9	168	134,4	144,0	137,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	77	103	93	-26	-25,2	1	1,3	47,1	36,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	21	10	-7	-33,3	-2	-12,5	75,0	-37,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	13	14	-3	-23,1	-5	-33,3	-58,1	-26,3	
15 bis unter 25 Jahre	4	14	11	-10	-71,4	-3	-42,9	180,0	37,5	
55 Jahre und älter	12	17	13	-5	-29,4	-2	-14,3	112,5	62,5	
seit Jahresbeginn	180	103	1.234	x	x	34	23,3	47,1	54,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	95	73	107	22	30,1	12	14,5	35,2	87,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	13	11	19	2	18,2	-9	-40,9	-21,4	137,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	9	35	16	177,8	5	25,0	12,5	105,9	
15 bis unter 25 Jahre	10	6	17	4	66,7	-	-	-	183,3	
55 Jahre und älter	19	15	16	4	26,7	5	35,7	15,4	100,0	
seit Jahresbeginn	168	73	1.019	x	x	31	22,6	35,2	10,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,1	
Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,1	1,1	
Frauen	1,9	2,0	1,8	x	x	x	1,2	1,2	1,1	
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,3	1,0	x	x	x	0,7	0,8	0,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,3	0,8	x	x	x	0,5	0,5	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,0	0,9	0,9	
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,2	x	x	x	0,8	0,8	0,8	
Ausländer	9,7	10,1	9,5	x	x	x	4,3	4,3	4,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,7	x	x	x	1,3	1,3	1,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 58 auf 2.640 Personen verringert. Das waren 433 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%. Dabei meldeten sich 861 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 214 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 919 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+160). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.732 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 339 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.463 Abmeldungen von Arbeitslosen (+150).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 48 Stellen auf 1.164 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 102 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 235 neue Arbeitsstellen, 92 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 463 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 68.

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.312	4.185	4.111	127	3,0	586	15,7	12,8	11,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.640	2.698	2.371	-58	-2,1	433	19,6	16,8	12,6	
55,4% Männer	1.463	1.512	1.301	-49	-3,2	186	14,6	11,4	9,1	
44,6% Frauen	1.177	1.186	1.070	-9	-0,8	247	26,6	24,6	17,3	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	245	235	187	10	4,3	55	28,9	22,4	6,3	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	43	39	3	7,0	15	48,4	26,5	44,4	
40,7% 50 Jahre und älter	1.075	1.099	967	-24	-2,2	119	12,4	10,9	4,5	
31,1% dar. 55 Jahre und älter	821	815	733	6	0,7	129	18,6	13,7	8,4	
19,5% Langzeitarbeitslose	514	527	509	-13	-2,5	-34	-6,2	-8,2	-6,8	
11,3% Schwerbehinderte Menschen	297	294	270	3	1,0	73	32,6	32,4	23,3	
35,2% Ausländer	928	992	883	-64	-6,5	284	44,1	45,7	39,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	861	871	682	-10	-1,1	214	33,1	16,8	-4,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	301	460	295	-159	-34,6	94	45,4	17,3	14,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	213	107	116	106	99,1	63	42,0	11,5	-18,3	
15 bis unter 25 Jahre	144	120	103	24	20,0	49	51,6	18,8	-4,6	
55 Jahre und älter	170	208	135	-38	-18,3	31	22,3	20,2	-18,2	
seit Jahresbeginn	1.732	871	8.600	x	x	339	24,3	16,8	6,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	919	544	677	375	68,9	160	21,1	-1,8	14,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	249	176	161	73	41,5	32	14,7	2,9	-10,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	249	79	108	170	215,2	75	43,1	9,7	0,9	
15 bis unter 25 Jahre	128	68	113	60	88,2	32	33,3	-20,9	8,7	
55 Jahre und älter	175	138	155	37	26,8	8	4,8	2,2	17,4	
seit Jahresbeginn	1.463	544	8.363	x	x	150	11,4	-1,8	-1,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,2	x	x	x	3,0	3,1	2,8	
Männer	3,7	3,8	3,3	x	x	x	3,2	3,4	3,0	
Frauen	3,5	3,5	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,7	
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,9	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	1,5	x	x	x	1,2	1,3	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	3,5	x	x	x	3,4	3,6	3,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,1	x	x	x	4,0	4,1	3,9	
Ausländer	11,0	11,8	10,5	x	x	x	7,7	8,2	7,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,1	3,6	x	x	x	3,3	3,5	3,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	235	228	186	7	3,1	-92	-28,1	11,8	-29,3	
Zugang seit Jahresbeginn	463	228	2.842	x	x	-68	-12,8	11,8	-3,3	
Bestand	1.164	1.116	1.100	48	4,3	-102	-8,1	-8,4	-9,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 36 auf 1.393 Personen verringert. Das waren 149 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 503 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 122 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 512 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+80). Seit Beginn des Jahres gab es 1.082 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 208 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 851 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+97).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.174	2.150	2.114	24	1,1	73	3,5	3,5	3,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.393	1.429	1.205	-36	-2,5	149	12,0	9,5	5,8	
58,6% Männer	816	854	708	-38	-4,4	85	11,6	9,2	9,6	
41,4% Frauen	577	575	497	2	0,3	64	12,5	9,9	0,8	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	140	141	101	-1	-0,7	27	23,9	23,7	-1,9	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	15	12	3	20,0	2	12,5	-6,3	-	
50,3% 50 Jahre und älter	701	712	625	-11	-1,5	45	6,9	4,2	1,5	
42,5% dar. 55 Jahre und älter	592	581	531	11	1,9	74	14,3	8,2	7,9	
11,6% Langzeitarbeitslose	161	168	167	-7	-4,2	-15	-8,5	-6,7	1,8	
13,8% Schwerbehinderte Menschen	192	192	188	-	-	48	33,3	31,5	27,9	
19,6% Ausländer	273	294	229	-21	-7,1	45	19,7	18,1	6,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	503	579	430	-76	-13,1	122	32,0	17,4	3,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	255	404	260	-149	-36,9	77	43,3	21,0	16,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	67	79	63	94,0	34	35,4	28,8	-	
15 bis unter 25 Jahre	93	93	73	-	-	27	40,9	31,0	1,4	
55 Jahre und älter	110	148	84	-38	-25,7	25	29,4	17,5	-17,6	
seit Jahresbeginn	1.082	579	5.011	x	x	208	23,8	17,4	-1,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	512	339	383	173	51,0	80	18,5	5,3	7,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	213	143	121	70	49,0	35	19,7	5,1	-12,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	49	60	46	93,9	9	10,5	25,6	-20,0	
15 bis unter 25 Jahre	83	49	75	34	69,4	17	25,8	-12,5	8,7	
55 Jahre und älter	105	99	97	6	6,1	-1	-0,9	20,7	16,9	
seit Jahresbeginn	851	339	4.792	x	x	97	12,9	5,3	-8,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,5	
Männer	2,1	2,2	1,8	x	x	x	1,8	2,0	1,6	
Frauen	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,5	x	x	x	0,6	0,6	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,2	x	x	x	2,4	2,5	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,0	x	x	x	3,0	3,1	2,8	
Ausländer	3,2	3,5	2,7	x	x	x	2,7	3,0	2,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	1,8	x	x	x	1,9	2,0	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg
Februar 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 22 auf 1.247 Personen verringert. Das waren 284 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 358 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 92 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 407 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 80 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 650 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 131 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 612 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+53).

Merkmale	Feb 2023	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.138	2.035	1.997	103	5,1	513	31,6	24,6	21,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.247	1.269	1.166	-22	-1,7	284	29,5	26,4	20,7
51,9% Männer	647	658	593	-11	-1,7	101	18,5	14,4	8,4
48,1% Frauen	600	611	573	-11	-1,8	183	43,9	42,4	36,8
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	105	94	86	11	11,7	28	36,4	20,5	17,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	28	27	-	-	13	86,7	55,6	80,0
30,0% 50 Jahre und älter	374	387	342	-13	-3,4	74	24,7	25,6	10,7
18,4% dar. 55 Jahre und älter	229	234	202	-5	-2,1	55	31,6	30,0	9,8
28,3% Langzeitarbeitslose	353	359	342	-6	-1,7	-19	-5,1	-8,9	-10,5
8,4% Schwerbehinderte Menschen	105	102	82	3	2,9	25	31,3	34,2	13,9
52,5% Ausländer	655	698	654	-43	-6,2	239	57,5	61,6	56,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	358	292	252	66	22,6	92	34,6	15,4	-16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	56	35	-10	-17,9	17	58,6	-3,4	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	40	37	43	107,5	29	53,7	-9,1	-41,3
15 bis unter 25 Jahre	51	27	30	24	88,9	22	75,9	-10,0	-16,7
55 Jahre und älter	60	60	51	-	-	6	11,1	27,7	-19,0
seit Jahresbeginn	650	292	3.589	x	x	131	25,2	15,4	17,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	407	205	294	202	98,5	80	24,5	-11,6	24,6
dar. in Erwerbstätigkeit	36	33	40	3	9,1	-3	-7,7	-5,7	-4,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	30	48	124	x	66	75,0	-9,1	50,0
15 bis unter 25 Jahre	45	19	38	26	136,8	15	50,0	-36,7	8,6
55 Jahre und älter	70	39	58	31	79,5	9	14,8	-26,4	18,4
seit Jahresbeginn	612	205	3.571	x	x	53	9,5	-11,6	9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,3
Männer	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,2	1,3	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,1	x	x	x	1,0	1,0	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	0,6	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,1
Ausländer	7,8	8,3	7,8	x	x	x	5,0	5,2	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,4	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Februar 2023

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Berichtsmonat:	Februar 2023
Erstellungsdatum:	24.02.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Ihre Ansprechpartnerinnen vor Ort

Claudia Giegerich und Christine Mann
Presse und Marketing – Agentur für Arbeit Aschaffenburg

E-Mail: Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de
Telefon: 06021 390 217 oder 428



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Aschaffenburg